

## Spice ab Januar illegal

Beigesteuert von Sweet\*Kim [Admin]  
Dienstag, 30. Dezember 2008

{mosimage cw=100 popup=1 popupTyp=dhtml}Ich könnte mir vorstellen, dass der eine oder andere jetzt nicht einmal weiß, was genau die Überschrift hier aussagt. Denn noch bevor Spice richtig populär wurde, ist es auch schon verboten. Deshalb vorab kurz eine kleine Einführung: Spice ist so eine Art Räucherstäbchen, bloß ohne den Holzpinn. Es besteht aus teils exotischen Kräutern und auch der einen oder anderen chemischen Zugabe. Laut Hersteller handelt es sich um einen Raumduft. Allerdings mit dem synthetischen cannabinoidmimetischen Wirkstoff JWH-018, der im Hirn eine Wirkung wie beim Kiffen von Cannabis (Marihuana oder Haschisch) auslöst.

Man kann jetzt darüber streiten, was ein THC-ähnlicher Stoff in einem Raum-Parfüm zu suchen hat, aber ich denke, der Hersteller wusste ziemlich genau, was er da zusammen braut, und für welche Zielgruppe er es in den Umlauf bringt. Allein die Tatsache, dass der zur Zeit übliche Drogentest der Polizei den Genuss von Spice nicht nachweisen kann, macht es als Ersatz für Gras und Shit doch sehr interessant. So wundert es nicht, dass es sich in den letzten Monaten von einer unbekanntem Insider-Droge zum angesagten Party-Kraut entwickelt hat. Ausserdem raucht unsere Jugend ja eh alles, was man ihr vorsetzt und als "hip" anbietet. Ich geh mal davon aus, wenn ich Paris Hilton als Werbeträger buchen könnte, würden einige auch getrocknete Igel-Kacke schnüffeln &hellip;

Verständlicher Weise hat unsere Regierung, allen voran die Drogenbeauftragte Sabine Bätzing, ein großes Problem mit Spice. Es ist billig (10 Euro pro Gramm), enthält keinen Tabak und kann im Moment nicht nachgewiesen werden. Warum der fehlende Tabak ein Problem ist? Na, in dem Zeug ist nix, was man so auf die Schnelle besteuern könnte! Ein Unding! Die Kids machen sich breit und Vater Staat hat nichts davon! Natürlich möchte auch ich nicht von einem mit Räucherstäbchen zugekifften Idioten nachts über den Haufen gefahren werden. Mangels Kontrollmittel ist dies sicherlich ein Problem. Aber Alkohol wurde ja auch nicht generell verboten, sondern man entwickelte einen Schnelltest.

Nebenwirkungen und Langzeitfolgen wurden bis heute noch nicht wirklich erforscht. Man kann aber davon ausgehen, dass auch hier, ähnlich wie bei allen anderen legalen Drogen, ein übermäßiger Konsum die Birne weich und den Körper kaputt macht. Und dank des nun ausgestellten "Gütesiegels" illegale Droge wird es sicherlich noch mehr Anhänger finden. Allein die Präsenz in den Medien hat den Umsatz in den letzten Wochen vervielfacht. Wer also jetzt Silvester im Spice-Rausch verbringen möchte, sollte noch schnell einkaufen fahren. Im Januar wird das Zeug wohl nicht mehr im Supermarkt zu kaufen sein.

Ich hingegen werde den Jahreswechsel wie gehabt ganz oldschool mit einer handvoll LSD und einem halben Kilo Koks feiern. Man muss ja auch nicht jeden neuen Trend mitmachen &hellip; ;-)